

Herbert Schuch und Ionian Ilias Kadesha – die zwei Ausnahmemusiker präsentieren sich in Icking als Duo

Icking, 25. September 2024. **Herbert Schuch** gilt als einer der bedeutendsten **Pianisten** unserer Zeit. Er wurde mit über einem Dutzend Preisen und Sonderpreisen ausgezeichnet. Am **Samstag, den 28. September 2024 um 19.30 Uhr** wird er mit dem **Geiger Ionian Ilias Kadesha** auf dem Podium bei **Klangwelt Klassik im Rainer-Maria-Rilke Konzertsaal in Icking** zu hören sein. Das **Duo Ionian Ilias Kadesha (Violine) und Herbert Schuch (Klavier)** ist bekannt für seine beeindruckende technische Brillanz und emotionale Tiefe. Der griechisch-albanische Geiger Kadesha ist Mitbegründer des vielfach preisgekrönten Klaviertrios Gaspard, und besticht durch seinen energiegeladenen Stil und seine tief empfundene musikalische Ausdruckskraft. Seine Spielweise verbindet lyrische Schönheit mit intensiver Leidenschaft. Schuch begleitet Kadesha mit großer Sensibilität und intellektueller Tiefe. Sein Klavierspiel zeichnet sich durch eine feine Balance zwischen Kraft und Zartheit aus, was ihn zu einem idealen Partner für Kadeshas ausdrucksstarke Interpretation macht. Gemeinsam erkunden sie ein Programm, das sowohl klassisches Repertoire wie **Ludwig van Beethovens** Sonate Nr. 8 für Violine und Klavier, G-Dur op. 30/3 als auch ein Werk des späten 19. Jahrhunderts von **César Franck** umfasst. Herbert Schuch interpretiert außerdem das „Andante favori“ von Beethoven sowie die Rumänischen Tänze von **Béla Bartók**.

Mit der Beethoven Violinsonate, die sich in ungewöhnlicher Leichtigkeit und Eleganz präsentiert, eröffnet das Duo sein Programm. Die Sonate ist ein Paradestück für Beethovens melodischen und motivischen Reichtum. Es folgen Béla Bartóks *Rumänische Tänze* für Klavier - eine Sammlung von sechs kurzen Tänzen, die auf traditionellen Melodien basieren, die Bartók in rumänischen Dörfern gesammelt hatte. Mit einer „Liebkosung in Tönen“ setzt Schuch fort. Ursprünglich als Mittelsatz seiner Ferdinand von Waldstein gewidmeten Sonate gedacht, veröffentlichte **Beethoven** den Satz "Andante favori" 1805 separat. Mit **César Franck** schließt der Konzertabend. Franck hat seine Sonate im Sommer 1886 als Hochzeitsgeschenk für den Geiger Eugène Ysaÿe komponiert, der sie am 16. Dezember desselben Jahres in Brüssel zum ersten Mal öffentlich aufgeführt und dann 40 Jahre lang in seinem Repertoire behalten hat.

Karten gibt es im Vorverkauf im Ticket-Shop unter <https://klangwelt-klassik.de/tickets-meistersolisten/>, per E-Mail unter ticket@klangwelt-klassik.de sowie telefonisch unter 08178-7171, Restkarten an der Tageskasse eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter www.klangwelt-klassik.de

Über den Veranstalter Klangwelt-Klassik e.V.:

Klangwelt-Klassik e.V. ist ein Konzertveranstalter, der im Rahmen seiner beiden Konzertzyklen *Meistersolisten im Isartal* und *Ickinger Frühling* hochkarätige Ensembles und Solisten der klassischen Musikszene verpflichtet. Die sechs Konzerte der *Meistersolisten im Isartal* haben sich zu einer der renommiertesten Veranstaltungsreihen für klassische Kammermusik etabliert. Spitzen-Ensembles der ganzen Welt sind auf dem Podium zu hören. Der kleine Konzertsaal besticht durch seine gute Akustik und den nahen Kontakt des Publikums zu den Musikern. Eine besondere Qualität der Reihe ist darüber hinaus die Entdeckung hochkarätiger junger Ensembles, die kurz vor ihrem internationalen Durchbruch stehen und die Veranstaltungen als Sprungbrett für ihre Karriere nutzen. Das einmal jährlich veranstaltete *Internationale Kammermusik-Festival Ickinger Frühling*, das im Jahr 2024 zum neunten Mal stattfand, präsentiert ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm mit Klassikern und Neuentdeckungen der Kammermusik. Geladen sind preisgekrönte Ensembles mit internationalem Ruf. Besucher aus ganz Deutschland treffen sich hier, um die Musik zu genießen und sich in persönlichen Gesprächen mit Musikern, Experten und Musikliebhabern in einer lockeren Atmosphäre auszutauschen.

Das Programm:

Einführung: Dr. Ruth Renée Reif

Ort: Rainer-Maria-Rilke-Konzertsaal im Gymnasium
82057 Icking/Isartal, Ulrichstr. 1-7



Samstag, 28. September 2024, 19.30 Uhr
Kostenlose Einführung 18.30 Uhr

Künstler

Herbert Schuch, Klavier
Jonian Ilias Kadesha, Violine

Werke

Ludwig van Beethoven, Sonate Nr. 8 für Violine und Klavier,
G-Dur op. 30/3

Béla Bartók, Rumänische Tänze (Werkverzeichnis 143)

Ludwig van Beethoven, "Andante favori" für Klavier, WoO
57

César Franck, Sonate A-Dur für Violine und Klavier



Hochaufgelöste Bilder stellen wir
Ihnen in unserer [Mediengalerie](#) zum
Download zur Verfügung

Ansprechpartner für die
Presse:

Klangwelt Klassik – Freunde der
Kammermusik e.V.

Bettina Gaebel

Zeller Straße 48

82067 Ebenhausen

[bettina.gaebel@klangwelt-
klassik.de](mailto:bettina.gaebel@klangwelt-
klassik.de)

T 08178 7554

M 0170 306 2938

Veranstalter:

KLANGWELT Klassik – Freunde der Kammermusik e.V.,
Irschenhauser Straße 16, 82057 Icking